

Anlage 01

Detaillierte Informationen zu Anforderungen und benötigten Inhalten

Funktionale Anforderungen

Technisch sollte das Vorhaben durch eine schlanke Programmierung umgesetzt werden. Hierbei ist neben einer sauberen Dokumentation auch eine Kommentierung des Codes vorzusehen.

Die komplette Seite (Front- und Backend) sollte als responsives Design umgesetzt werden (beispielweise mit Bootstrap-Framework). Eine extra Homepage für mobile Geräte ist dafür nicht vorgesehen.

Die Seite wird mit deutschsprachigen Texten versehen. Eine Übersetzung in andere Sprachen (mindestens Englisch, potentiell auch Tschechisch, Polnisch, Hebräisch und Russisch) soll über KI-gestützte Übersetzungstools als plug-in im CMS ermöglicht werden. Eine entsprechende Programmierung ist vorzunehmen.

Alle Komponenten müssen aus Sicht des Datenschutzes korrekt eingebettet sein. Hierbei müssen z. B. externe Inhalte gekennzeichnet bzw. vorab Einwilligungen vom Nutzer eingeholt werden

Die Seite wird ca. 30 Unterseiten enthalten (siehe beiliegendes wireframe), die teils untereinander verlinkt werden. Zur Funktionalität der geplanten Unterseiten ist zu sagen:

0. Startseite
Die Seite ist nach dem wireframe und screendesign zu gestalten. Die Auswahl der dort angezeigten Top-Veranstaltungen, - Bildungsangebote und Touren erfolgt durch das Team (siehe 1.1.5)
- 0.1 Nach 2026 soll die Seite v.a. auf den Bereich Wissen (4.) ausgerichtet sein. Die Startseite ist bereits jetzt so zu programmieren, dass zwischen dem Info-Text zu „Tacheles 2026“ (siehe wireframe) und den Top-Veranstaltungen ein Bereich „Wissen“ zu integrieren ist, in dem ein kurzer Erläuterungstext Platz findet und darunter drei Links zu Unterseiten (Biographie, Ort, Geschichte) platziert werden können. Dieser Abschnitt ist vor dem Launch auszublenden. Nach Ablauf des Jahres kann er dann eingeblendet werden.
1. Unser Angebot
 - 1.1 Veranstaltungsprogramm
 - 1.1.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen Veranstaltungen sichtbar. Die Einträge sollen gefiltert werden können nach Ort (inkl. einer Umkreissuche), Datum und Kategorien (Konzert, Vortrag, Lesung, Film, Theater, Kulinarik, Führung, Kinder & Familien, Diskussion, Kreativangebot, Tanz, Ausstellung, Tacheles-Alarm, Workshop). Weitere Kategorien sollten selbstständig einzurichten gehen.
 - 1.1.2 Neben den Filtern soll ein Link „Veranstaltung eintragen“ erscheinen. Der Link führt auf eine gesonderte Unterseite, über die man sich zunächst registrieren muss.

Notwendige Felder sind: Name, Vorname, Institution, Anschrift (mit zwei Optionen: wird auf der Seite öffentlich angezeigt / wird nicht öffentlich angezeigt), URL, eMail-Kontakt (mit zwei Optionen: wird auf der Seite öffentlich angezeigt / wird nicht öffentlich angezeigt), Telefon (mit zwei Optionen: wird auf der Seite öffentlich angezeigt / wird nicht öffentlich angezeigt), Kategorie (Dropdown-Menü mit Auswahlfeldern (Mehrfachauswahl möglich): Musik, Film, Literatur, Museum, Kunst, Erinnerungskultur, Wissenschaft, Theater, Tourismus, Sport, Soziokultur, Industriekultur, Religion, Archiv, Bildung, Stiftung), eMail zur Registrierung (wird nicht öffentlich gezeigt) und Passwort. Eine Beschreibung der Institution kann in einem Feld eingetragen werden (maximal 1.000 Zeichen). Zudem soll ein Bild hochgeladen werden können (Format jpg, png, tiff; mind. 300x300 pixel). Weitere Kategorien sollten selbstständig einzurichten gehen. Für eine Institution muss die Registrierung ohne die Angabe von Namen möglich sein, damit ein Team zugreifen kann.

- 1.1.3 Nach erfolgter Registrierung wird in einer automatisierten Mail die registrierte Person informiert, dass ihre Angaben geprüft werden. Das Team wird zugleich in einer Mail über die eingegebenen Daten informiert. Das Team kann die Daten prüfen und anschließend die Registrierung bestätigen oder Änderungen einfordern. In diesem Fall muss es möglich sein, der registrierenden Person direkt eine Mail zu schicken. Bei Freigabe wird die registrierte Person in einer automatisierten Mail informiert, dass die Freischaltung erfolgt ist.
- 1.1.4 Anschließend kann sich die Person über die vergebenen Login-Daten anmelden und eine Veranstaltung eintragen. Über ein Formular werden folgende Daten für die Veranstaltung abgefragt: Titel, Untertitel, Ort, Datum (Kalenderfunktion, über die ein Datum ausgewählt werden kann, um Standardisierung zu gewährleisten; auch Zeiträume ermöglichen (für wiederholende oder über Tage/Wochen andauernde VAs), Uhrzeit (über Uhr um Standardisierung zu gewährleisten), Kategorie (aus einer Liste auswählbar, auch Mehrfachauswahl möglich; Kategorien siehe 1.1.1), Veranstaltungsbeschreibung (max. 1000 Zeichen), Bild (analog zu 1.1.2). Bis auf Untertitel und Uhrzeit sind alle Felder verpflichtend.
- 1.1.5 Nach Eingabe sollen die Daten für das Team im Backend einsehbar sein. Es soll eine automatisierte Mail an das Team erfolgen, in denen alle eingegebenen Daten sichtbar werden. In der Mail sollen zwei Links enthalten sein. Ein Link bestätigt den Eintrag und die Veranstaltung erscheint im Frontend. Es wird eine automatisierte Bestätigungsmail an die eintragende Person geschickt. Ein zweiter Link führt zum Backend, in dem ggf. Änderungen eingetragen werden. Bei Änderungen durch das Team erhält die eintragende Person eine Nachricht mit den Änderungen als Information. Nach Freigabe durch das Team sollen die Veranstaltungen dann im Frontend erscheinen.
Hier muss auch eine Funktion eingefügt werden, die die Markierung der Veranstaltung als „Top-Veranstaltung“ vorsieht. Diese erscheint dann auf der Startseite (siehe wireframe). Es muss ein Hinweis erscheinen, wenn bereits drei Veranstaltung als „Top-Veranstaltung“ markiert wurden. Bei abgelaufenen Veranstaltungen muss automatisch die „Top“-Markierung erlöschen, sodass neue Veranstaltungen markiert werden können.

- 1.1.6 Einzelne Veranstaltungen sollen angezeigt werden mit Bild, Titel, Ort, Datum, Uhrzeit und Kategorie (siehe 1.1.1). In der Übersicht sollen je drei Veranstaltungen nebeneinander angezeigt werden können (je nach mobiler bzw. Desktop Ansicht).
- 1.1.7 Abgelaufene Veranstaltungen sollen automatisch in ein Archiv verschoben werden, um weiterhin auffindbar zu sein. Das Archiv ist als eigene Unterseite anzulegen, die mit den o.g. Filterfunktionen durchsuchbar ist.
- 1.1.8 Jede Veranstaltung erhält eine eigene Unterseite, die nach dem vorgegebenen Wireframe gestaltet werden soll und folgende Informationen enthalten muss: Veranstaltungsbild (analog zu 1.1.3), Titel, Untertitel, Ort, Datum (bei Ausstellungen o.ä. muss ein Zeitraum eintragbar sein), Uhrzeit, Kategorie. Ein Link zum Veranstalter bzw. Ticketsystem soll hinterlegt werden können. Jede Veranstaltung ist mit einer Teilen-Funktion zu versehen, um den Eintrag via social media (Instagram, X, Facebook) und per Mail zu teilen und in den eigenen Kalender zu importieren. Darunter soll ein Infotext angezeigt werden (siehe 1.1.2). Weiterhin müssen Informationen zur Barrierefreiheit in einem weiteren Feld ergänzt werden können. Der Veranstalter wird in einem separaten Eintrag am Ende der Seite aufgeführt und mit einem Link zur Profiseite des Veranstalters verlinkt sein (siehe 3.1).
- 1.1.9 Über eine „Merken“-Funktion kann eine Liste mit favorisierten Veranstaltungen angelegt werden. Ein entsprechender Button ist zu hinterlegen.
- 1.1.10 Die Unterseite der „gemarkten“ Veranstaltungen muss mit einer Teilen-Funktion (analog zu 1.1.8) versehen sein.

1.2 Bildungsangebote

- 1.2.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen Bildungsangebote sichtbar. Die Einträge sollen gefiltert werden können nach Ort (inkl. einer Umkreissuche), Datum und Kategorien (Vortrag, Workshop, Seminar, Weiterbildung, Führung, Diskussion). Weitere Kategorien sollten selbstständig einzurichten gehen.
- 1.2.2 Neben den Filtern soll ein Link „Angebot eintragen“ erscheinen. Hier analog zu 1.1.2 - 1.1.5.
- 1.2.3 Anzeige und Anlage analog nach 1.1.6-1.1.10
- 1.2.4 Da sich Angebote inhaltlich hier und in 1.3 zuordnen lassen, muss eine Option wählbar sein, die das Anzeigen in beiden Kategorien zulässt.

1.3 Touristische Angebote

- 1.3.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen touristischen Angebote sichtbar. Die Einträge sollen gefiltert werden können nach Ort (inkl. einer Umkreissuche), Datum (bei Ausstellungen o.ä. muss ein Zeitraum eintragbar sein) und Kategorien (Führung, Ausstellung, Tour, digitale Angebote). Weitere Kategorien sollten selbstständig einzurichten gehen.
- 1.3.2 Neben den Filtern soll ein Link „Angebot eintragen“ erscheinen. Hier analog zu 1.1.2 - 1.1.5.
- 1.3.3 Anzeige und Anlage analog nach 1.1.6-1.1.10
- 1.3.4 Da sich Angebote inhaltlich hier und in 1.2 zuordnen lassen, muss eine Option wählbar sein, die das Anzeigen in beiden Kategorien zulässt.

2. Tacheles 2026
 - 1.1 Themenjahr
 - 1.1.1 Auf dieser Seite wird das Themenjahr, seine Ziele und Formate und die Entstehung der Idee skizziert. In Unterpunkten werden Erklärungen zu Werten und roten Linien sowie zum Sicherheitskonzept gegeben.
 - 1.1.2 Darunter sollen einzelne, vom Projektteam auswählbare Highlights aus dem Veranstaltungsbereich angezeigt werden können, die man im Laufe des Jahres ändern kann.
 - 1.1.3 Auch einzelne Akteure werden hier verlinkt und erscheinen so wie im Bereich „Akteure“. (siehe 3.1)
 - 1.2 Team & Kontakt
 - 1.2.1 Auf dieser Seite wird das Team des Themenjahres vorgestellt. Zu den einzelnen Personen müssen Kontaktdaten und Fotos einzufügen sein. Für eMails muss ein entsprechender CTA Button eingefügt werden.
 - 1.3 Tacheles-Alarm
 - 1.3.1 Auf dieser Seite wird der „Tacheles-Alarm“ erklärt. Das ist ein aus mehreren Modulen bestehendes Tool, das im Rahmen des Themenjahres immer dann zum Einsatz kommt, wenn komplexe und kontroverse Themen und Fragestellungen im jüdischen Kontext einer Diskussion und Klärung bedürfen. Konkret wird dies in Blog-Beiträgen geschehen, die in jeweils eigenen Unterseiten auf der Tacheles-Alarm Seite (2.3) zu finden sein müssen.
 - 1.3.2 Der Tacheles-Alarm soll auch als Stör-Button auf der Startseite auftauchen und zur Seite 2.3 verlinken.
 - 1.4 Presse
 - 1.4.1 Auf dieser Seite sollen Logos und Pressemitteilungen verfügbar gemacht werden. Es muss möglich sein, hier Foto- und Text-Dateien zu hinterlegen.
 - 1.4.2 In einer Unterseite „Archiv“ sollen Presseberichte verfügbar gemacht werden. Dazu werden v.a. Artikel und Audio- & Videosequenzen verlinkt.
 - 1.5 Fördermöglichkeiten
 - 1.5.1 Auf dieser Seite wird über die Fördermöglichkeiten für etwaige Projektpartner informiert. Es wird ein Link zur Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und zu weiteren Fördermöglichkeiten eingefügt.
 - 1.5.2 Darunter werden Ansprechpartner*innen genannt, die mit Kontaktdaten und entsprechende CTAs versehen werden.
3. Akteure
 - 3.1 Akteure
 - 3.1.1 Auf dieser Seite erscheinen Informationen zu teilnehmenden AkteurInnen. Die Darstellung soll analog zur Präsentation der Veranstaltungen (1.1.) aussehen und drei Akteure auf einer Zeile zeigen.

- 3.1.2 Die Einträge sollen gefiltert werden können nach Ort (inkl. einer Umkreissuche) und Kategorien (Musik, Film, Literatur, Museum, Kunst, Erinnerungskultur, Wissenschaft, Theater, Tourismus, Sport, Soziokultur, Industriekultur, Religion, Archiv, Bildung, Stiftung). Weitere Kategorien sollten selbstständig einzurichten gehen.
- 3.1.3 Neben den Filtern soll ein Link „Akteur eintragen“ erscheinen. Der Link führt zur Registrierungsseite (siehe 1.1.2 und 1.1.3). Mit dem Login-Daten muss eine Bearbeitung der eigenen Präsenz auf der Seite möglich sein (etwa Aktualisierung von Kontaktdaten oder Hochladen anderer Bilder).
- 3.1.4 Einzelne Akteure werden auf je einer eigenen Unterseite präsentiert mit den eingegebenen Daten (1.1.2) inkl. eines Bildes. Die Kontaktdaten sind mit CTA für eMail und Teilen auf social media zu versehen. Ein weiterer Link soll ins interne Forum führen (3.2).
- 3.1.5 Alle eingetragenen Veranstaltungen des Akteurs sollen unter der Kontaktseite sichtbar sein.
- 3.1.6 Auf jeder Akteursseite soll (analog zu 4) eine Karte angezeigt werden, auf der der Akteur verzeichnet wird.

3.2 Forum

- 3.2.1 Für das Themenjahr wird eine Austauschplattform eingerichtet, die dem internen Austausch der Akteure dienen soll, um Absprachen für die Planung des Themenjahres und eine nachhaltige Vernetzung zu ermöglichen. Das Forum ist eine open-source-Plattform, die über ein Plug-in in die Website eingebunden werden soll.

4. Wissen

In diesem Teil sollen v.a. Texte entstehen, in denen einzelne Personen, Orte und Geschichten erzählt werden. In jeder Kategorie werden Unterseiten angelegt für je einen Eintrag. Zu jedem Eintrag soll unter den Infotexten und Teilen-Funktionen (analog zu 1.1.8) eine Karte eingebunden werden. Die Karte soll auf OpenStreetMaps o.ä. open source Angeboten basieren. Auf der Wissensseite soll unter den Kategorien Biografie, Orte, Geschichten eine Karte gezeigt werden, die eine vorgefilterte Ansicht zeigt und max. 6 Einträge zeigt, die das Projektteam vorab auswählt (je zwei Biografien, Orte, Geschichten).

4.1 Biografien

- 4.1.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen Biografien sichtbar. Eine Filterfunktion ist nicht nötig.
- 4.1.2 Einzelne Biografien sollen angezeigt werden mit Bild, Titel, Ort. In der Übersicht sollen je drei Biografien nebeneinander angezeigt werden können.
- 4.1.3 Jede Biografie erhält eine eigene Unterseite, die nach dem vorgegebenen Wireframe gestaltet werden soll und folgende Informationen enthalten muss: Bild, Titel, Untertitel, Ort, Lebensdaten. Der Text (max. 4.000 Zeichen) soll mit weiteren Bildern und Links unterfüttert werden. Unter dem Text werden ggf. andere Akteure (3.1), Orte (4.2) oder Geschichten (4.3) verlinkt. Auch ein Link zu einem Bibliothekskatalog (GVK o.ä.) muss möglich sein, um Literaturhinweise zu verlinken. Jede Biografie ist mit einer Teilen-Funktion zu versehen, um den Eintrag via social media (Instagram, X,

Facebook) und per Mail zu teilen. Zudem ist ein Kontaktformular einzubauen mit den Angaben eMail, Name und Nachricht. Die Nachricht muss an die Admins geschickt werden.

- 4.1.4 Im Backend muss ein Tool implementiert sein, das beim Eintragen der Biografie automatisch einen Eintrag auf der gemeinsamen Karte erzeugt. Dazu muss ein Feld angelegt werden, in dem die Geodaten hinterlegt werden können. Zudem müssen Normdaten (GND) hinterlegt werden können, die händisch eingetragen werden, etwa durch einen Link zur Datenbank der Deutschen Nationalbibliothek (DNB). Im Interesse der nachhaltigen Auffindbarkeit und Anbindbarkeit der hier entstehenden Forschungsdaten, etwa an den knowledge graphen der nationalen Forschungsdateninfrastruktur, müssen zudem schema markups für Normdaten vorgesehen sein.
- 4.1.5 Die Karte unterhalb des Textes soll zunächst nur den Punkt der jeweiligen Biografie zeigen. Die Karte ist mit Filterfunktionen (Biografie, Orte, Geschichten) zu versehen, die eine Suche nach den jeweiligen Kategorien erlaubt.
- 4.1.6 Nach erfolgter Registrierung müssen Biografien durch Nutzer erstellbar sein. Die Endredaktion obliegt dem Projektteam, welches den Eintrag für das Frontend freischaltet. Dazu ist eine Formularseite einzurichten, die die in 4.1.3-4.1.4 genannten Inhalte und Normdaten abfragt. Analog zu 1.1.4-1.1.6 erfolgt ein Redaktionsprozess durch das Team und eine anschließend Freigabe mit automatisierter Mail an den eintragenden Nutzer.

4.2 Orte

- 4.2.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen Orte sichtbar. Eine Filterfunktion ist nicht nötig.
- 4.2.2 Einzelne Orte sollen angezeigt werden mit Bild, Titel, Ort. In der Übersicht sollen je drei Orte nebeneinander angezeigt werden können.
- 4.2.3 Jeder Ort erhält eine eigene Unterseite. Anlage analog zu 4.1.3-4.1.6.

4.3 Geschichten

- 4.3.1 Auf dieser Seite sind alle eingetragenen Geschichten sichtbar. Eine Filterfunktion ist nicht nötig. Hier geht es darum, Objekte aus Sammlungen vorzustellen, Anekdoten oder historische Begebenheiten zu erzählen u.ä.
- 4.3.2 Einzelne Geschichten sollen angezeigt werden mit Bild, Titel, Ort. In der Übersicht sollen je drei Geschichten nebeneinander angezeigt werden können.
- 4.3.3 Jede Geschichte erhält eine eigene Unterseite. Anlage analog zu 4.1.3-4.1.6.

4.4 Didaktisches Material

- 4.4.1 Auf dieser Seite sollen didaktische Materialien verfügbar gemacht werden. Dabei geht es um Lehrerhandreichungen, Bastelvorlagen, Städtetouren etc. Eine Filterfunktion nach Zielgruppen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) ist einzurichten.
- 4.4.2 Einzelne Materialien sollen angezeigt werden mit Bild, Titel. In der Übersicht sollen je drei Materialien nebeneinander angezeigt werden können (je nach mobiler bzw. Desktop Ansicht).

- 4.4.3 Jeder Eintrag erhält eine eigene Unterseite, die folgende Informationen enthalten muss: Bild, Titel, Untertitel, Zielgruppe, ggf. Ort. Der Text (max. 1000 Zeichen) informiert knapp über Inhalte und Ziele des Materials. Unter dem Text werden ggf. Akteure (3.1), Biografien (4.1), Orte (4.2) oder Geschichten verlinkt. Jedes Material ist mit einer Teilen-Funktion zu versehen, um den Eintrag via social media (Instagram, X, Facebook) und per Mail zu teilen.
- 4.4.4 Im Backend muss ein Tool implementiert sein, das beim Eintragen des Materials, sofern ein Ort hinterlegt wird, automatisch einen Eintrag auf der gemeinsamen Karte erzeugt. Dazu muss ein Feld angelegt werden, in dem die Geodaten hinterlegt werden können. Zudem müssen Normdaten (GND) hinterlegt werden können, die händisch eingetragen werden.
Anlage analog zu 4.1.3-4.1.6.
- 4.5 Glossar
- 4.5.1 Auf dieser Seite sollen alphabetisch sortiert kurze Erklärungen zu einzelnen Schlagworten gegeben werden.
- 4.5.2 Eine Sortierfunktion nach den Buchstaben des Alphabets ist, analog zum Screendesign, anzulegen.
- 4.6 Recherchehinweise
- 4.6.1 Auf dieser Seite werden in kurzen Texten Hinweise zur weiteren eigenständigen Recherche gegeben. Die Unterseiten enthalten die Texte und Links zu anderen Webseiten. Ggf. werden Beiträge aus 4.1, 4.2 und 4.3 verlinkt.
- 4.6.2 Hier wird perspektivisch eine über eine Bibliothek (vermutlich SLUB) gehostete Bibliographie verlinkt werden.
- 5 Newsblog
- 5.1 Hier werden einzelne Veranstaltungen und Höhepunkte des Jahres durch Teammitglieder näher beschrieben (bspw. Eröffnung, Feiertage) und mit Bildern unterlegt. Zu jedem Eintrag müssten mehrere Bilder in einem Slider veröffentlicht werden können.
- 5.2 Auf einer Unterseite soll die Anmeldung zum Newsletter möglich sein. Notwendige Angaben sind eMail, Anrede, Vorname, Nachname und die Bestätigung des Datenschutzes. Hier ist das iframe des Newsletter-Anbieters Mailingworks zu verwenden.

Technische Anforderungen und benötigte Inhalte

- Barrierefreiheit nach BITV 2.0 bzw. den Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.2 - Konformitätsstufe AA
- Datenschutzkonforme Datenverarbeitungen (z. B. Cookie-Banner bzw. Einwilligungsmanagement zur Einbindung externer Inhalte z. B. Videos), Gewährleistung eines Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch

datenschutzfreundliche Voreinstellungen, Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung

- Einbau eines datenschutzkonformen Trackers zur Auswertung der Besucherzahlen, von welchen Seiten die Besucher:innen kommen, des Klickverhaltens und der Verweildauer.
- Umsetzung über leicht bedienbares CMS mit Vorschau im Redaktionsmodus für Desktop, Tablet, Mobil
- Suchmaschinenoptimierter Aufbau der Seiten
- Fokus auf responsives Design nach dem Motto „mobile first“ (optische Unterscheidung bei höheren Auflösungen)
- Suche-Funktion implementieren
- angebotene Sprachen: Deutsch. Weitere Sprachen über plug-in
- Leichte Sprache (LS), Deutsche Gebärdensprache (DGS) und Vorlesefunktion, welche separat für einzelne Inhalte gestartet werden können, müssen ausgewählt werden können.
- Design mit max. 3 Menü-Ebenen.
- Kalenderfunktion mit ca. fünf Filtermöglichkeit, z. B. Zielgruppe, Veranstaltungsart, Thema (siehe 1.1.2)
- Top-Veranstaltungen auf der Startseite implementieren (siehe wireframe und 1.1.5).
- Auf Startseite: Banner/Overlay einblendbar, um auf spontane Sachen wie geänderte Schließzeit, Corona-Regeln, Café geschlossen etc. hinzuweisen.
- Bei temporären Einträgen (Banner, Veranstaltungen, ...) muss Anzeigzeitraum definierbar sein
- Mediendatenbank ist einzurichten, in die notwendige Inhalte zur Gestaltung der Beiträge (v.a. Punkte 1 und 4) geladen werden können. (Bilder in unterschiedlichen Auflösungen mit Bildbearbeitung und anzugebenden Alternativtext und Copyright sowie Textdateien, vor allem PDF)
- Seite für Newsletteranmeldung. Hier ist das iframe des Newsletter-Anbieters Mailingworks zu verwenden.
- Videos: YouTube-Videos sollten eingebunden werden (vorgeschalteter Datenschutz-Hinweis)
- PDF-Broschüren online blätterbar z. B. <https://blog.yumpu.com/>
- Eine Integration von Drittanbieterdiensten (youtube, Instagram) ist v.a. für 2.3 und 5. relevant. Dort sollen v.a. Beiträge der Instagram- und Facebook-Seiten des Themenjahres sichtbar gemacht werden können. Youtube-Videos sind ggf. für 5.1 (Berichte zu Veranstaltungen) relevant und müssen implementiert werden können.
- Datenschutzkonforme Analyseinstrumente sollen implementiert werden (bspw. Matomo)

Hosting

- Die Webseite soll über das smac gehostet werden.

- Der Verantwortlichkeiten für die Wartung und Updates (etwa des CMS) nach der Fertigstellung liegen bis zum Ende des Projektes (Dezember 2026) beim Auftragnehmer.

Testverfahren und Qualitätskontrolle

- Ein erster Test mit vom Projektteam ausgewählten Testpersonen erfolgt auf Grundlage des wireframes. Die Ergebnisse werden im Zuge der Auftragserteilung mitgeteilt und ggf. Anpassungen am wireframe und screendesign vorgenommen.
- Ein weiterer Test mit einem click dummy ist vorgesehen.
- Anforderungen an die regelmäßige Überprüfung der Barrierefreiheit (z.B. in welchen Intervallen soll nachjustiert werden).